

Spiele zum Thema Philippinen



Viele Spiele, die in den Philippinen gespielt werden, sind natürlich auch bei uns bekannt. Teilweise kann man sie aber leicht abändern, um sie speziell dem Thema Philippinen anzupassen.

Einige philippinische Früchte:
 Guave, Banane, Wassermelone, Papaya
 Melone, Mango, Durian, Jackfrucht,
 Tamarinde, Kokosnuss, Calamansi,
 Avocado, ...

Philippinischer Fruchtsalat

Anzahl Teilnehmende: mehr als 12

Material: pro Person einen Stuhl

Gruppen: jeder gegen jeden – es gibt keine Gewinner

Alle Teilnehmenden sitzen auf Stühlen in einem Kreis. Nun gehst du im Kreis herum und «nummerierst» sie mit den Namen von philippinischen Früchten. (Damit das Spiel Spass macht, sollten mindestens vier Personen der selben Fruchtgruppe angehören.)

Schliesslich wird eine Person für die Mitte ausgewählt, ihr Stuhl wird auf die Seite gestellt. Diese Person ruft nun den Namen einer Frucht, worauf alle Spieler mit diesem Namen ihren Stuhl wechseln müssen. Die Person in der Mitte versucht, ebenfalls einen freien Stuhl zu erwischen. Wer keinen Stuhl findet, muss als nächstes in die Mitte.

Um das Spiel noch etwas amüsanter zu gestalten, ist es auch möglich, mehrere Fruchtamen gleichzeitig zu rufen. Wenn die Person in der Mitte «Fruchtsalat» schreit, müssen alle gleichzeitig einen neuen Platz suchen.

Philippinische Wortkette

Anzahl Teilnehmende: 2 bis 16

Material: keines

Gruppen: 2 bis 4 Gruppen, pro Gruppe 1 bis 4 Kinder

Es werden zwei bis vier Gruppen gebildet. Du gibst der ersten Gruppe ein Wort, das auf irgendeine Weise mit den Philippinen zu tun hat. Nun muss diese Gruppe ein neues Philippinen-Wort finden, das mit dem letzten Buchstaben deines Wortes beginnt. So geht's immer weiter im Kreis herum, bis eine Gruppe während mehr als 30 Sekunden kein neues Wort mehr findet. Diese Gruppe erhält einen Punkt. Gewonnen hat jene Gruppe, die bei Spielende am wenigsten Punkte hat. Achtung: kein Wort darf zweimal benutzt werden!

Beispiel:

Insel > Lumpia > Ananas > Sungka > Adobo > Ozean



Philippinisches Sprachspiel

Anzahl Teilnehmende: 8 bis 20, gerade Zahl

Material: für jedes Kind ein Sprachkärtchen (je zwei derselben Sprache)

Gruppen: Spiel zur Paarbildung

Jedes Kind zieht ein Kärtchen, auf dem in einer der Sprachen, die auf den Philippinen gesprochen werden, «eins, zwei, drei» steht. Sobald du «los» sagst, dürfen sie durch den Raum gehen und wiederholen dabei ständig die Worte auf ihrem Kärtchen. Sobald sie ihren gleichsprachigen Partner gefunden haben, setzen sie sich gemeinsam auf den Boden.

«Eins, zwei, drei» in zehn philippinischen Sprachen:

Tagalog:	isa	dalawa	tatlo
Ilokano:	maysa	dua	tallo
Kinaray-a:	sara	darwa	tatlo
Pangasinan:	sakey	duara	talora
Gaddang:	antet	addwa	tallo
Kapampangan:	metung	adwa	atlu
Cebuano:	usa	duha	tutlo
Tboli:	sotu	lewu	tlu
Bikol:	saro	duwa	tulo
Tausug:	hambuuk	duwa	tu

Jede dieser Sprachen wird übrigens in den Philippinen von über einer Million Personen gesprochen!